

## Fazit der Vorwoche

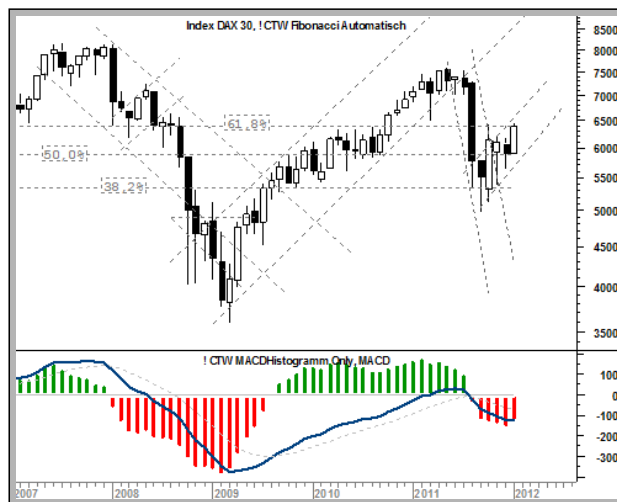
Erstmals seit August 2011 ist mein Handelssystem für den DAX nicht mehr »bearish«. Seit Mitte September steigen die Tiefsturse tendenziell an und ich habe die Hoffnung, dass die 6.400 Punkte als Widerstand bald getestet werden. Wichtig ist vor allem, dass sich die Optimisten in der nächsten Woche nicht verunsichern lassen.

## Nachbetrachtung

Wir starteten mit 6387,33 Punkten in die vergangene Woche. Der Höchstkurs der Woche bildete sich bei 6574,19 Zählern heraus, der Wochentiefstkurs lag bei 6339,00 Punkten. Mit dem Schlußkurs bei 6511,98 Zählern ergibt sich eine Veränderung von rund 107,59 Punkten zum Close der Vorwoche bei 6404,39 Zählern. Dies entspricht einer Performance von 1,68% zur Vorwoche.

War ich von der letzten Dezemberwoche tendenziell eher noch enttäuscht, zeigt sich der DAX seit Beginn des neuen Jahres sehr positiv. Das 50,0% Retracement wurde jetzt durchbrochen und auch die fallende Trendlinie, die sich seit Ende Juli ausgebildet hatte, wurde mit drei Wochenschlusskursen in Folge überschritten. Die Aufwärtsbewegung, die sich seit Mitte September zeigt, könnte nun mit einem erfolgreichen Angriff auf den Widerstand bei rund 6.400 Punkten fortgesetzt werden.

## Übergeordnete Situation



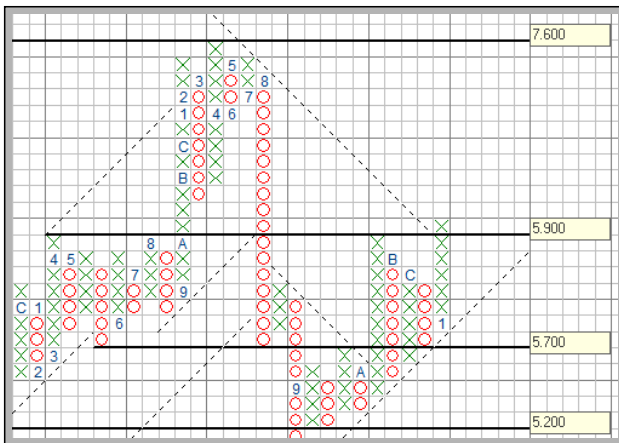
Die Bullen hatten sich zu Beginn des vierten Quartals genau zum richtigen Zeitpunkt zurückgemeldet und wir sahen für Oktober und November weiße Kerzen. Der Dezember brachte dann aber nachgebende Kurse und die 6.000-Punkte-Marke wurde nochmals unterschritten. Mit Beginn des neuen Jahres liegen die Kurse wieder deutlich über den 6.000 Punkten und es besteht die Hoffnung, dass wir das 61,8%-Retracement durchbrechen.



Der Herausgeber (Claus Lampert), Mitarbeiter oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

**Point & Figure - Chart**

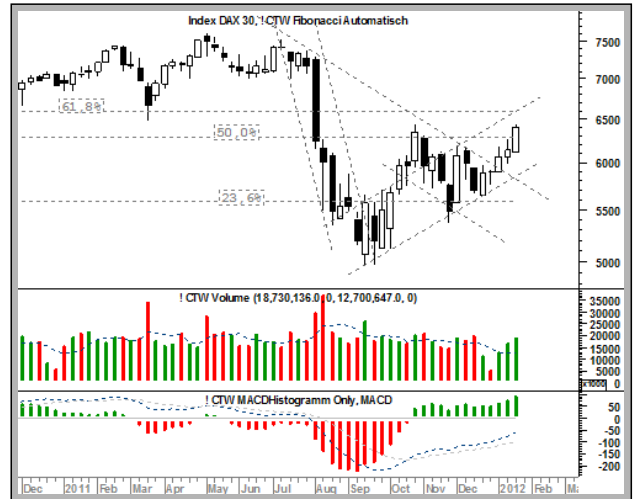
Die Bullen haben die Widerstandslinie bei rund 5.900 Punkten auf Schlusskursbasis durchbrochen. Gleichzeitig wurde die fallende 45°-Linie durchstoßen. Es sieht so aus, als hätten die Bullen noch was vor...



**Bullish Percent (Marktverfassung)**

Der Bullish% steigt von 72% auf 80% an und wir laufen im Status »bull-confirmed« weiter nach oben. Die Bullen sind weiter am Drücker und ich hoffe, sie halten noch ein wenig durch.

**Mittelfristiges MACD-System**



Das MACD- Tradingsystem auf Wochenbasis ist im Augenblick bullish. Der MACD- Indikator erzeugte das Kaufsignal durch einen Schnitt seiner Signallinie vor 14 Wochen. Seit diesem Signal ist der Kurs um rund 2,61% gestiegen und bewegte sich von 6346,19 Punkten bis 6511,98 Zählern. Das MACD-Histogramm steigt tendenziell an.

**GDL Prozent (Marktverfassung)**

Im Augenblick stellen die Bullen die eindeutig stärkere Fraktion. Allerdings müssen die Optimisten langsam etwas aufpassen, dass der Markt nicht noch mehr überhitzt.

Der GDL%(14) steigt von 60% auf 86% an und schließt bei 80%.

Der GDL%(38) fällt von 74% auf 70% zurück und schließt bei 86%.

Der GDL%(100) steigt von 76% auf 86% an.

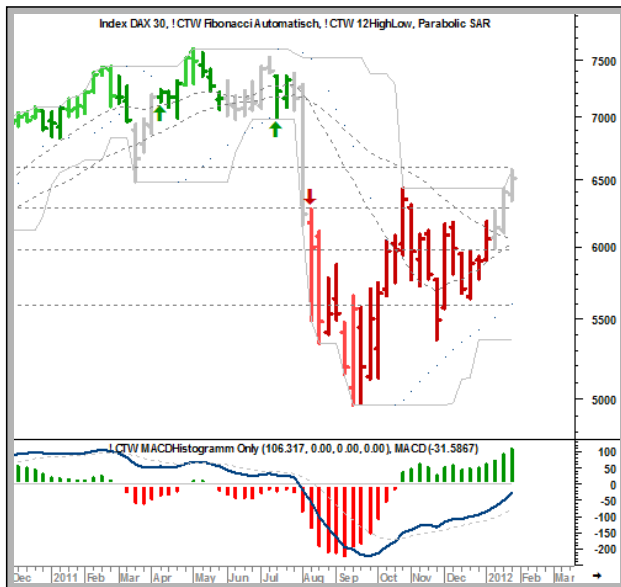
Der GDL%(200) steigt von 40% auf 64% an.



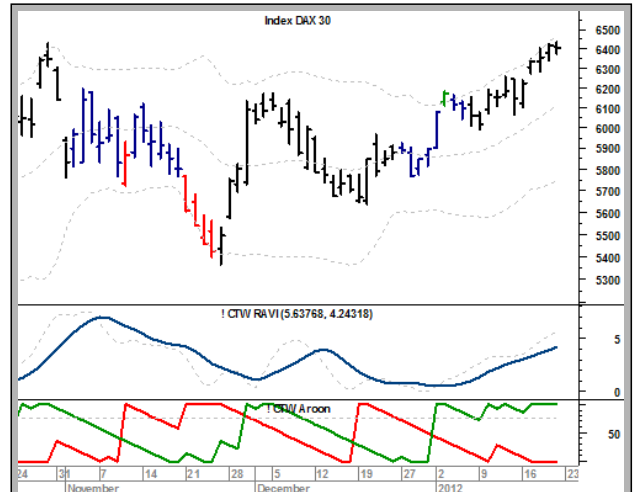
Der Herausgeber (Claus Lampert), Mitarbeiter oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

## Mittelfristiges Trendfolgesystem

Aktuell ist das langfristige Trendfolgesystem NEUTRAL und man sollte auf eine neue Gelegenheit warten. Die letzten drei Close-Kurse liegen bereits über der GDL(30), es fehlt für ein Long-Signal nur eine Kreuzung des GDL(15) bei aktuell 6019,82 Punkten durch den GDL(30) bei 6043,33 Punkten. Das aktuelle Hoch stellt ein neues 12-Wochen-Hoch dar. Dies ist natürlich an sich schon ein bullisches Signal.



## Trendverhalten kurzfristig



Die Bollinger-Bänder sind aktuell unauffällig. Der Aroon-Up liegt seit 14 Tagen über dem Aroon-Down. Der RAVI liegt augenblicklich über seiner Durchschnittslinie, der aktuelle Trend ist also intakt.

## Fibonacci / Wochenbasis

23,6% Retracement : 5587,57 Punkte  
38,2% Retracement : 5972,22 Punkte  
50,0% Retracement : 6283,11 Punkte  
61,8% Retracement : 6593,99 Punkte

## Fibonacci / Tagesbasis

23,6% Retracement : 6289,18 Punkte  
38,2% Retracement : 6112,85 Punkte  
50,0% Retracement : 5970,34 Punkte  
61,8% Retracement : 5827,84 Punkte



Der Herausgeber (Claus Lampert), Mitarbeiter oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

## Kurse auf Tagesbasis

Der DAX erreichte am Donnerstag vergangener Woche mein Kursziel bei 6.400 Punkten und stößt nun am Widerstand von Ende Oktober an. Die Kurse laufen im Zentrum des Aufwärtstrends nach oben und ich denke, dass der DAX weiter Potenzial hat. Ich erwarte die 6.500 Punkte und bleibe »bullish«.



### Notizen:



Herausgeber:  
Claus Lampert  
Finanzinformationen  
Fasanenweg 2  
77694 Kehl  
Kontakt: mail@charttec.de

Personengesellschaft eingetragen am 14.07.1999  
Gewerbeamt der Stadt Kehl  
Umsatzsteuer-ID: DE202974607  
Finanzamt Offenburg - Aussenstelle Kehl -

(c) 2012 by ChartTec.de

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch ChartTec.de nicht gestattet.

## Fazit der Analyse

Erstmals seit August 2011 ist mein Handelssystem für den DAX nicht mehr »bearish«. Seit Mitte September steigen die Tiefsturse tendenziell an und ich habe die Hoffnung, dass die 6.400 Punkte als Widerstand bald durchbrochen werden. Wichtig ist vor allem, dass sich die Optimisten in der nächsten Woche nicht verunsichern lassen.

Der Herausgeber (Claus Lampert), Mitarbeiter oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.